Die Nachtschicht war doch zu kurz

Wenn 24 Stunden nicht reichen, nimmt man einfach die Nacht dazu. Dieser Kalauer gilt nun auch für die letzten Meter auf der Mühlfelder Straße. Gegen 12 Uhr am Freitag fehlten noch etwa 100 Meter Asphalt bis zur Einmündung der Summerstraße. Nach einer langen Nachtschicht, in der die Temperatur bis auf 1,3 Grad fiel, ist die neue, schöne, schwarze Decke noch nicht fertig. Die Arbeiten dauern bis tief in den Freitag hinein.

Der wärmste Freiluftplatz Herrschings war in der Nacht zum Freitag die Mühlfelder Straße. Über der frisch aufgebrachten Asphaltdecke dampfte eine Wolke, die mindestens 10 Grad wärmer war als die 2 Grad kalte Nachtluft über der Umgebung. Die Asphaltarbeiten wurden noch einmal beschleunigt, weil die Meteorologen für die Nacht vom Freitag auf Samstag Nachtfrost vorhergesagt hatten. Bauarbeiter Ladi (Foto) war sich gegen 21 Uhr sicher: Wir schaffen das.

Bester Dinge war Bauarbeiter Ladi. Kein Wunder: Über der neuen Asphaltdecke war es kuschelig warm

Insgesamt 1000 Meter lang ist die Baustelle im südlichen Teil der Mühlfelder Straße bis zum Kreisverkehr. Gleich vier Projekte wurden dabei angegangen: Die Kanaltrasse wurde neu verlegt, die Fahrbahn saniert, die Gehwege werden noch erneuert und die Straßenbeleuchtung erfährt eine Modernisierung. Partner bei dem Großprojekt sind das Landratsamt, das staatliche Bauamt Weilheim, die Gemeinde Herrsching und die AWA Ammersee. herrsching.online wird morgen berichten, ob die Asphaltarbeiten bis Freitagmittag abgeschlossen waren.

Category

1. Gemeinde

Date
16/09/2025
Date Created
05/11/2021